

Bemerkungen

Vl = Violine; *Klav o* = Klavier oberes System; *Klav u* = Klavier unteres System; *T* = Takt(e); *Zz* = Zählzeit

Quellen

- A₁ Erstes Autograph der Originalfassung für Violine und Klavier. Archives du Palais princier de Monaco, Ravel-Fonds, Signatur HF 127/7. Hochformat, 18 Seiten, davon 16 autograph mit eigenhändiger Paginierung S. 2–16. Auf S. 16 für Schlussteil (T 304 ff.) nur Violinpart notiert, später gestrichen und mit Vermerk des Kopisten: *Page à modifier | ajouter le piano* (Seite bearbeiten und Klavier hinzufügen). Auf S. 17–18 von gleicher Hand (Lucien Garban?) Schlussteil mit Klavier notiert.
- A₂ Zweites Autograph der Originalfassung für Violine und Klavier. Stichvorlage für E_{p1}. Archives du Palais princier de Monaco, Ravel-Fonds, Signatur HF 127/7. Hochformat, 16 autograph paginierte Seiten. Am Ende signiert und datiert: *Maurice Ravel | Paris–Londres | Avril–Mai 1924*. Zahlreiche Verlags- und Sticheintragungen mit Bleistift und Tinte.
- A₃ Autograph der Fassung für Violine und Luthéal. Stichvorlage für E_{p2}. Archives du Palais princier de Monaco, Ravel-Fonds, Signatur HF 127/7. Hochformat, 3 Seiten ohne Paginierung. Notiert ist nur der Luthéalpart für die vom originalen Klavierpart abweichenden Stellen. Zahlreiche Verlags- und Sticheintragungen mit Bleistift.
- E_{p1} Erstausgabe der Originalfassung für Violine und Klavier, Partitur. Paris, A. Durand & Fils, Plattennummer „D. & F. 10.629“, erschienen 1924. Titel: *Maurice*

Ravel | TZIGANE | RAPSODIE DE CONCERT | pour VIOLON et PIANO | [Monogramm:] *MR* | [rechts:] *Violon et Piano ... net : 8 » | Violon et Luthéal ... – 8. » | Partition d'Orchestre ... – | Parties d'Orchestre ... – | Chaque supplément ... –* | [links:] *A. DURAND & FILS, Editeurs, | DURAND & C^{ie} | Paris, 4, Place de la Madeleine. Déposé selon les traités internationaux. | Propriété pour tous pays. | Tous droits d'exécutions, de traduction, | reproduction et arrangements réservés.* Notentext S. 1–17. Widmung auf der 1. Notenseite: *à JELLY D'ARANYI*. Am Ende der letzten Notenseite: *Montfort-l'Amaury Avril - Mai 1924*. Verwendetes Exemplar: Paris, Bibliothèque nationale de France, Signatur Fol. Vm⁹ 2201 (Exemplar des Dépôt légal, 11. September 1924; mit beigelegter Solostimme).

- E_{p2} Erstausgabe der Fassung für Violine und Luthéal, Partitur. Paris, A. Durand & Fils, Plattennummer „D. & F. 10.674“ bzw. (bei unveränderter Wiedergabe der Originalfassung in der Partitur sowie für Violinstimme) „D. & F. 10.629-10.674“, erschienen 1925. Titel wie E_{p1}, allerdings nun mit Preisangaben zur Orchesterfassung: *Partition d'Orchestre ... – 15. » | Parties d'orchestre ... – 18. » | Chaque supplément ... – 1.50*. Verwendetes Exemplar: Paris, Bibliothèque nationale de France, Signatur Fol. Vm⁹ 2364 (Exemplar des Dépôt légal, 12. Oktober 1925; mit beigelegter Solostimme).
- E_{v1} In E_{p1}, E_{p2} beigelegte Violinstimme. Notentext S. 1–8.
- E_p E_{p1} und E_{p2}.
- A₀ Autograph der Fassung für Violine und Orchester. New York, Pierpont Morgan Library, Sammlung Robert O. Lehman, Signatur R252.T998. Großformat (40 × 30,5 cm), 19 Seiten, Niederschrift in Tinte; die Vio-

linkadenz T 1–57 ist nicht notiert, sondern nur durch Pausen angezeigt. Titel auf der 1. Notenseite: *Tzigane | Rapsodie de concert pour Violon et Orchestre*. Am Ende signiert und datiert *Maurice Ravel | Juillet 1924*. Das Autograph diente als Stichvorlage für E₀, die Seiteneinteilung für den Stich wurde zwar nachträglich getilgt, die Rasuren stimmen aber eindeutig mit den Seitenwechseln in E₀ überein.

E₀ Erstausgabe der Orchesterpartitur. Paris, A. Durand & Fils, Plattennummer „D. & F. 10.668“, erschienen 1924. Notentext S. 1–31, Titel wie E_{p2}. Verwendetes Exemplar: Paris, Bibliothèque nationale de France, Signatur Fol. Vm¹⁵ 1223 (Exemplar des Dépôt légal, 2. Oktober 1924). 1926 erschien davon eine unveränderte Studienpartitur, Plattennummer „D. & F. 10.888“.






Zur Edition

Der Vergleich der beiden Autographe der Originalfassung (A₁, A₂), von denen das spätere (A₂) als Stichvorlage für die Erstausgabe diente, weist noch eine ganze Anzahl von Abweichungen gegenüber dem Druck auf (Rhythmik, Harmonik, Dynamik), die auf Änderungen in den nicht erhaltenen Fahrenkorrekturen zurückgehen müssen. Insofern besteht kein Zweifel an der Autorisierung der Erstausgabe der Originalfassung für Violine und Klavier (E_{p1} und E_{v1}), die dementsprechend die Hauptquelle der vorliegenden Edition bildet. A₁ und A₂ wurden als Nebenquellen hinzugezogen. Die beiden Quellen der Orchesterfassungen A₀ und E₀ wurden in Zweifelsfällen, insbesondere bei Abweichungen zwischen E_{p1} und E_{v1}, mit herangezogen; dort fehlende Zeichen, Bögen oder Artikulation wurden wie offensichtliche Schreibfehler in A₀ in den *Einzelbemerkungen* nicht berücksichtigt. Die Partitur der Luthéal-Fassung E_{p2}, deren autographische Stichvorlage (A₃) erhalten ist, weist – neben der nahezu durchgängigen Versetzung des Klavierparts um eine

Oktave nach unten – nicht nur Korrekturen einiger Fehler, sondern des Weiteren auch für die veränderte Klangbalance charakteristische Änderungen gegenüber E_{p1} auf, die in den *Einzelbemerkungen* aufgeführt sind.

Die in den Quellen in runde Klammern gesetzten Zeichen wie etwa Warnvorzeichen erscheinen ohne Klammern; dagegen kennzeichnen runde Klammern nun Ergänzungen des Herausgebers.

Einzelbemerkungen

- 1: In A_1 *Lento con molto fantasia*.
 2 VI: In E_p letzte Note versehentlich  statt , danach  statt .
 7 VI: In E_p , E_o fehlt $\bar{\cdot}$ zu letzter Note.
 11 VI: In E_{v1} , E_o fehlt 2. Legatobogen.
 20 VI: In E_{v1} , E_o *sempre cresc.* erst zu Beginn von T 21.
 31 f. VI: In E_{p1} fehlen Legatobogen und Staccatopunkt zu 1. Note T 32, in E_{p2} ergänzt.
 36 VI: 1. Legatobogen und Staccatopunkt nur in E_p .
 64: In E_{v1} Accelerando bereits über 2. Zweiklang notiert, wohl Versehen.
 66 VI: In E_p Tremolo als 32stel- statt 64stel-Note notiert.
 66–71 Klav o: In E_{p2} durchgehender Triller und ohne Vorschlagsnote T 68.
 67–69, 70 f. Klav o: In A_o , E_o \gg erst ab T 68 bzw. 71.
 72 Klav: In A_o , E_o (Violoncello, Kontrabass) *p*.
 80 VI: In E_p fehlt Staccatopunkt zu 1. Note.
 81 VI: In E_{p1} \vee statt $\bar{\cdot}$ zu 1. Note, in E_{p2} korrigiert.
 81–83 VI: An der Parallelstelle T 139–141 (in E_p Klav o bzw. in A_o , E_o Oboe 1) abweichende Rhythmik und Phrasierung:
- 
- 83 VI: In E_p , E_{v1} fehlt Staccatopunkt zu 1. Note, vgl. T 82; Edition folgt A_o , E_o .
 92 Klav o: In E_p Vorschlag zu 1. Note T 93 erst nach dem Taktstrich, Edition folgt A_o (Klarinette 1), vgl. auch T 93–95 sowie VI T 120–123.
 96: In E_p Accelerando versehentlich erst ab T 98.
 107 VI: In E_{p1} 7. Note ohne Flageolett notiert, in E_{p2} korrigiert.

121 Klav o: In E_{p2} 4.–6. Note irrtümlich wie T 120.

128: In A_{1-3} *Allegro* erst zu T 129.



130 f. VI: In A_2 , E_p , E_{v1} , E_o 2. Legatobogen nur bis Ende T 130, Edition folgt A_1 , A_o (dort bis zum Taktstrich geführt, aber zweifellos bis zur 1. Note T 131 intendiert), vgl. auch T 128 f.

138, 145 Klav u: In E_{p2} fehlt in Zz 2 jeweils der Vorschlag.

148 VI: In A_2 , E_{p2} anderer Rhythmus



In beiliegender E_{v1} jedoch nicht übernommen.

Klav o: In A_o , E_o (Oboe 1)  statt .

165: Klav: In A_o , E_o (Tutti)  statt .

166 f. VI: In A_{1-2} , E_p \gg bereits ab letztem Akkord T 165.

170 VI: In E_{v1} fehlt Staccatopunkt zu 2. Note.

180 f. Klav: In E_{p2} abweichender Notentext (in E_{p1} Oktave höher notiert)



188 VI: In E_p 2. $>$ auf 5. Zweiklang,

Edition folgt E_{v1} , A_o , E_o .

195 VI: In A_1 , E_p , A_o ohne, in A_2 , E_{v1} , E_o mit b über 2. Triller; vermutlich ohne b korrekt, vgl. fehlendes Warnvorzeichen vor e^3 VI T 196 sowie in A_o , E_o (VI 2) Tremolo f^2-e^2 .

218 Klav: In A_o , E_o (VI 1 und 2) *f*.

237 Klav o: In E_p \sharp versehentlich vor fis^1 statt vor e^1 , vgl. T 238.

237–239 Klav: In A_o , E_o (Harfe) abweichender Notentext



243 VI: In A_o , E_o 5. Note ohne Flageolettzeichen.

246 VI: Haltebögen nur in A_o ; Phrasierung ergänzt gemäß T 245.

252 VI, Klav: In A_o , E_o (Tutti) 2. Zz. *f*.

253 Klav: In A_o , E_o zu 1. Achtelnote (Streicher) *ff*, zu 2. Achtelnote (Bläser) *mf*.

259 VI: In A_2 , E_{p1} fehlt \sharp vor cis^2 , in E_{p2} ergänzt.

263 Klav: In A_o , E_o , E_{p2} *p* statt *pp*.

264, 267 f. VI: In E_p , E_{v1} , A_o , E_o (nur T 264, 268) fehlt \sharp vor cis^1 , vgl. Flageolettzeichen sowie Klav T 267 f.

267 Klav: In E_{p2} *mf* statt *p*.

272 VI: In E_{p2} *f* statt *ff*.

292 VI: In A_2 , E_{v1} , A_o , E_o ohne $>$ zu 1. Note, Edition folgt A_1 , E_p .



293 VI: In E_{v1} , E_o fehlen Bögen, Edition folgt A_1 , E_p , A_o .

325 VI: In A_o 2. und 3. Note a^2 statt g^2 , wohl versehentlich.

331 VI: In A_{1-2} , E_p , E_{v1} , E_o 2. Note cis^3 ; in A_o jedoch wie in T 329 als d^2 notiert.

333, 335 Klav: In A_o , E_o (Tutti außer Harfe) $>$ auf Viertel- bzw. Achtelnote Zz 1.

337 Klav: In A_o , E_o (Tutti außer Flöten, Oboen, Harfe) $>$ auf Viertelnote Zz 2.

340 f. Klav: In A_o , E_o Akkorde als  \vee bzw.  \vee notiert.

Epalinges, Frühjahr 2014

Jean-François Monnard


Comments

vn = violin; *pf u* = piano upper staff;
pf l = piano lower staff; *M* = measure(s)

Sources

- A_1 First autograph of the original version for violin and piano. Archives du Palais princier de Monaco, Ravel-Fonds, shelfmark HF 127/7. Upright format, 18 pages, including 16 autograph pages with pagination pp. 2–16. On p. 16 only the violin part of the final section (M 304 ff.) is notated; this was later deleted,

- and marked by the copyist *Page à modifier | ajouter le piano* (this page to be modified, and the piano part added). The final section, including the piano part, is notated in the same hand (that of Lucien Garban?) on pp. 17–18.
- A₂ Second autograph of the original version for violin and piano, engraver's copy for F_{S1}. Archives du Palais princier de Monaco, Ravel-Fonds, shelfmark HF 127/7. Upright format, 16 pages with autograph pagination. Signed and dated at the end *Maurice Ravel | Paris–Londres | Avril–Mai 1924*. Includes many publisher's and engraver's entries, in pencil and ink.
- A₃ Autograph of the version for violin and luthéal, engraver's copy for F_{S2}. Archives du Palais princier de Monaco, Ravel-Fonds, shelfmark HF 127/7. Upright format, 3 unnumbered pages. Only those passages where the luthéal part differs from the original piano part are notated in this source. Includes many publisher's and engraver's entries, in pencil.
- F_{S1} First edition of the original version for violin and piano, score. Paris, A. Durand & Fils, plate number "D. & F. 10.629", published in 1924. Title: *Maurice Ravel | TZIGANE | RAPSODIE DE CONCERT | pour VIOLON et PIANO* | [monogram:] MR | [right:] *Violon et Piano ... net : S » | Violon et Luthéal ... – S. » | Partition d'Orchestre ... – | Parties d'Orchestre ... – | Chaque supplément ... –* | [left:] A. DURAND & FILS, Editeurs, | DURAND & C^{ie} | Paris, 4, Place de la Madeleine. Déposé selon les traités internationaux. | Propriété pour tous pays. | Tous droits d'exécutions, de traduction, | reproduction et arrangements réservés. Musical text pp. 1–17. Dedication on the first page of music: *à JELLY D'ARANYI*. At the bottom of the last page of music: *Montfort-*
- l'Amaury Avril - Mai 1924*. Copy consulted: Paris, Bibliothèque nationale de France, shelfmark Fol. Vm⁹ 2201 (Dépôt légal copy, 11 September 1924; solo part included).
- F_{S2} First edition of the version for violin and luthéal, score. Paris, A. Durand & Fils, plate number "D. & F. 10.674" or (in the case of unaltered reproduction of the original version in the score and of the violin part) "D. & F. 10.629-10.674", published in 1925. Title as in F_{S1}, however now with the prices for the orchestral version: *Partition d'Orchestre ... – 15. » | Parties d'Orchestre ... – 18. » | Chaque supplément ... – 1.50*. Copy consulted: Paris, Bibliothèque nationale de France, shelfmark Fol. Vm⁹ 2364 (Dépôt légal copy, 12 October 1925; solo part included).
- F_{vn} Violin part included in F_{S1}, F_{S2}. Musical text pp. 1–8.
- F_S F_{S1} and F_{S2}.
- A₀ Autograph of the version for violin and orchestra. New York, Pierpont Morgan Library, Robert O. Lehman Collection, shelfmark R252.T998. Large format (40 × 30.5 cm), 19 pages, written in ink; the violin cadenza in M 1–57 is not notated, but indicated only by rests. Title on the first page of music: *Tzigane | Rapsodie de concert pour Violon et Orchestre*. Signed and dated *Maurice Ravel | Juillet 1924* at the end. The autograph served as the engraver's copy for F₀. The page layout markings for the engraving were subsequently deleted, but the erasures clearly correspond with the page breaks in F₀.
- F₀ First edition of the orchestral score. Paris, A. Durand & Fils, plate number "D. & F. 10.668", published in 1924. Musical text pp. 1–31, title as in F_{S2}. Copy consulted: Paris, Bibliothèque nationale de France, shelfmark Fol. Vm¹⁵ 1223 (Dépôt légal copy, 2 October 1924). An unaltered study score was published in 1926, plate number "D. & F. 10.888".
- About this edition*
Comparison of the two autographs of the original version (A₁, A₂), of which the latter (A₂) served as engraver's copy for the first edition, still indicates a large number of discrepancies (of rhythm, harmony, dynamics) from the print version. These must stem from changes in the galley proofs, which do not survive. Given that the authority of the first edition of the original version for violin and piano (F_{S1} and F_{vn}) is not in doubt, it is the principal source for the present edition, with A₁ and A₂ consulted as secondary sources. The two sources of the orchestral version A₀ and F₀ were also consulted in cases of doubt, particularly concerning differences between F_{S1} and F_{vn}; signs, slurs or articulation signs missing there are not mentioned in the *Individual comments*, nor are obvious scribal errors in A₀. In the score of the luthéal version F_{S2}, whose autograph engraver's copy (A₃) has been preserved, the piano part is transposed down an octave almost throughout; the score also displays corrections to a number of mistakes as well as characteristic changes because of the altered tonal balance with respect to F_{S1}. These are listed in the *Individual comments*.
- The signs set in parentheses in the sources, such as cautionary accidentals, appear here without parentheses, which are used instead to indicate editorial additions.
- Individual comments*
1: A₁ has *Lento con molto fantasia*.
2 vn: In F_S last note inadvertently  instead of , then accordingly  instead of .
7 vn: F_S, F₀ lack  on last note.
11 vn: F_{vn}, F₀ lack 2nd legato slur.
20 vn: In F_{vn}, F₀ *sempre cresc.* only at beginning of M 21.
31 f. vn: F_{S1} lacks legato slur and staccato dot on 1st note of M 32, added in F_{S2}.
36 vn: 1st legato slur and staccato dot only in F_S.

- 64: In F_{vn} accelerando already notated above 2nd double stop, probably inadvertent.
- 66 vn: In F_S tremolo notated as 32nd note instead of 64th note.
- 66–71 pf u: In F_{S2} continuous trill and without grace note in M 68.
- 67–69, 70 f. pf u: In A_0, F_0 \gg only starts in M 68 and 71 respectively.
- 72 pf: In A_0, F_0 (violoncello, double bass) *p*.
- 80 vn: F_S lacks staccato dot on 1st note.
- 81 vn: In F_{S1} \vee instead of π on 1st note, corrected in F_{S2} .
- 81–83 vn: In the parallel passage M 139–141 (in F_S pf u and in A_0, F_0 oboe 1) different rhythm and phrasing
- 
- 83 vn: F_S, F_{vn} lack staccato dot on 1st note, cf. M 82; our edition follows A_0, F_0 .
- 92 pf u: In F_S grace note on 1st note of M 93 only after the bar line. Our edition follows A_0 (clarinet 1); cf. also M 93–95 and vn M 120–123.
- 96: In F_S accelerando inadvertently only starts in M 98.
- 107 vn: In F_{S1} 7th note notated without harmonic, corrected in F_{S2} .
- 121 pf u: In F_{S2} 4th–6th notes erroneously as in M 120.
- 128: In $A_{1,3}$ *Allegro* not until M 129.
- 130 f. vn: In A_2, F_S, F_{vn}, F_0 2nd legato slur only up to end of M 130. Our edition follows A_1, A_0 (there extended to the bar line, but doubtlessly intended to 1st note of M 131); cf. also M 128 f.

138, 145 pf l: F_{S2} lacks the grace note on beat 2 each time.

148 vn: In A_2, F_{S2} different rhythm



However, not adopted in F_{vn} included here.

pf u: In A_0, F_0 (oboe 1) $\flat \gamma$ instead of \flat

165: pf: In A_0, F_0 (tutti) $\flat \gamma$ instead of \flat

166 f. vn: In $A_{1,2}, F_S$ \gg already from last chord in M 165.

170 vn: F_{vn} lacks staccato dot on 2nd note.

180 f. pf: In F_{S2} different musical text (in F_{S1} notated an octave higher)



188 vn: In F_S 2nd $>$ on 5th double stop; our edition follows F_{vn}, A_0, F_0 .

195 vn: In A_1, F_S, A_0 without \flat above 2nd trill; in A_2, F_{vn}, F_0 with \flat . Presumably correct without \flat , cf. missing cautionary accidental before e^3 vn M 196 and in A_0, F_0 (vn 2) tremolo f^2-e^2 .

218 pf: In A_0, F_0 (vn 1 and 2) *f*.

237 pf u: In F_S \sharp inadvertently before $f^{\sharp 1}$ instead of before e^1 , cf. M 238.

237–239 pf: In A_0, F_0 (harp) different musical text



243 vn: In A_0, F_0 5th note without harmonic sign.

246 vn: Ties only in A_0 ; phrasing completed in conformity with M 245.

252 vn, pf: In A_0, F_0 (tutti) 2nd beat *f*.

253 pf: In A_0, F_0 *ff* on 1st eighth note (strings), *mf* on 2nd eighth note (winds).

259 vn: A_2, E_{p1} lack \flat before $c^{\sharp 2}$, added in F_{S2} .

263 pf: In A_0, F_0, F_{S2} *p* instead of *pp*.

264, 267 f. vn: F_S, F_{vn}, A_0, F_0 (only M 264, 268) lack \flat before $c^{\sharp 1}$, cf. harmonic sign and pf M 267 f.

267 pf: In F_{S2} *mf* instead of *p*.

272 vn: In F_{S2} *f* instead of *ff*.

292 vn: In A_2, F_{vn}, A_0, F_0 without $>$ on 1st note; our edition follows A_1, F_S .

293 vn: F_{vn}, F_0 lack slurs; our edition follows A_1, F_S, A_0 .

325 vn: In A_0 2nd and 3rd notes a^2 instead of g^2 , probably inadvertent.

331 vn: In $A_{1,2}, F_S, F_{vn}, F_0$ 2nd note $c^{\sharp 3}$; however, notated as d^2 in A_0 as in M 329.

333, 335 pf: In A_0, F_0 (tutti except harp) $>$ on quarter or eighth note of beat 1.

337 pf: In A_0, F_0 (tutti except flutes, oboes, harp) $>$ on quarter note of beat 2.

340 f. pf: In A_0, F_0 chords notated as $\flat \gamma$ or $\flat \gamma \flat \gamma$

Epalinges, spring 2014
Jean-François Monnard